

# Inhaltsübersicht

---

## Kapitel I: Grundlagen des Konzernabschlusses

1	Begriff und Bedeutung des Konzerns .....	3
2	Die rechtliche Struktur des Konzerns.....	4
3	Der Konzernabschluss als Abschluss der wirtschaftlichen Einheit .....	8
4	Schritte der Aufstellung des Konzernabschlusses .....	9
5	Praktische Organisation der Konzernrechnungslegung .....	12
6	Theorien des Konzernabschlusses .....	14
7	Die Vorschriften zur Konzernrechnungslegung im Überblick .....	21

## Kapitel II: Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses

1	Die Zwecke des handelsrechtlichen Konzernabschlusses .....	39
2	Inhalt und Bedeutung der Generalnorm.....	50
3	Die Grundsätze ordnungsmäßiger Konzernrechnungslegung (GoK) .....	60
4	Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses nach IFRS .....	77

## Kapitel III: Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises

1	Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses .....	83
2	Auf den Konzernabschluss anzuwendende Vorschriften.....	103
3	Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises .....	104
4	Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises nach IFRS.....	118

## Kapitel IV: Der Grundsatz der Einheitlichkeit

1	Überblick.....	127
2	Die Einheitlichkeit der Stichtage .....	129
3	Die Einheitlichkeit der Abschlussinhalte .....	136
4	Die Währungsumrechnung .....	147

## Kapitel V: Die Vollkonsolidierung

1	Die Kapitalkonsolidierung .....	171
2	Die Schuldenkonsolidierung.....	249
3	Die Zwischenergebniseliminierung.....	277
4	Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	311

**Kapitel VI: Die Quotenkonsolidierung**

1	Die Konzeption der Quotenkonsolidierung.....	341
2	Die Anwendungsvoraussetzungen für die Quotenkonsolidierung.....	342
3	Die Technik der Quotenkonsolidierung.....	347
4	Würdigung der Quotenkonsolidierung.....	357
5	Die bilanzielle Behandlung von joint arrangements nach IFRS .....	360

**Kapitel VII: Die Equity-Methode**

1	Überblick.....	367
2	Der Anwendungsbereich der Equity-Methode.....	370
3	Die Technik der Equity-Methode.....	377
4	Sonstige Probleme bei der Anwendung der Equity-Methode .....	387
5	Die Anwendung der Equity-Methode nach IFRS.....	391

**Kapitel VIII: Einzelfragen der Konzernrechnungslegung**

1	Die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern.....	401
2	Änderungen bestehender Beteiligungsverhältnisse .....	441
3	Latente Steuern im Konzernabschluss .....	477
4	Die Gliederung von Konzernbilanz und Konzern-GuV .....	505

**Kapitel IX: Der Konzernanhang**

1	Zweck, Rechtsgrundlagen und Struktur des Konzernanhangs.....	537
2	Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Konzernabschlusses .....	540
3	Angaben zum Konsolidierungskreis.....	541
4	Angaben zu den Grundlagen der Rechnungslegung.....	542
5	Angaben zu einzelnen Posten der Konzernbilanz und Konzern-GuV.....	545
6	Ausgewählte sonstige Pflichtangaben .....	547
7	Freiwillige Angaben .....	554
8	Der Konzernanhang nach IFRS.....	554

**Kapitel X: Die Kapitalflussrechnung**

1	Rechtsgrundlagen für die Aufstellung einer Kapitalflussrechnung.....	561
2	Zweck einer Kapitalflussrechnung und Formen ihrer Erstellung.....	562
3	Der zugrunde liegende Finanzmittelfonds .....	564
4	Die Gliederung der Kapitalflussrechnung.....	564
5	Die konzernabschlusspezifischen Besonderheiten der Kapitalflussrechnung.....	569
6	Die Kapitalflussrechnung nach IFRS .....	573

**Kapitel XI: Die Segmentberichterstattung**

1	Sinn und Zweck der Segmentberichterstattung.....	579
2	Theoretische Grundlagen der Segmentberichterstattung .....	579
3	Die Segmentberichterstattung nach DRS.....	581
4	Die Segmentberichterstattung nach IFRS .....	585

**Kapitel XII: Die Darstellung von Eigenkapitalveränderungen**

1	Die Bedeutung der Darstellung von Eigenkapitalveränderungen .....	593
2	Die eigenkapitalverändernden Sachverhalte im Überblick.....	593
3	Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach DRS.....	596
4	Die Darstellung der Ergebnisverwendung im Konzernabschluss .....	600
5	Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach IFRS .....	603

**Kapitel XIII: Der Konzernlagebericht**

1	Der Zweck des Konzernlageberichts .....	609
2	Der Inhalt des Konzernlageberichts.....	612
3	Zusammenfassung von Konzernlagebericht und Lagebericht des Mutterunternehmens.	634
4	Zusatzberichte .....	634
5	Der „Konzernlagebericht“ nach IFRS .....	637

**Quellenverzeichnis**

1	Verzeichnis der Kommentare und Handbücher zur Bilanzierung.....	641
2	Verzeichnis der Aufsätze, Monographien und Beiträge in Sammelwerken.....	643
3	Verzeichnis der Geschäftsberichte .....	671
4	Verzeichnis der Rechtsquellen der EG/EU .....	671
5	Verzeichnis der Gesetze .....	672
6	Verzeichnis der Rechtsprechung.....	674
7	Verzeichnis der Materialien aus dem Gesetzgebungs- oder Standardsetzungsprozess.....	674

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	XVII
<b>Verzeichnis der Übersichten</b> .....	XXXI
<b>Verzeichnis der Beispiele</b> .....	XXXIX
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XLI

## **Kapitel I: Grundlagen des Konzernabschlusses**

<b>1 Begriff und Bedeutung des Konzerns</b> .....	3
<b>2 Die rechtliche Struktur des Konzerns</b> .....	4
21 Überblick über die Konzernformen.....	4
22 Unterordnungskonzerne .....	4
23 Gleichordnungskonzerne.....	7
<b>3 Der Konzernabschluss als Abschluss der wirtschaftlichen Einheit</b> .....	8
<b>4 Schritte der Aufstellung des Konzernabschlusses</b> .....	9
<b>5 Praktische Organisation der Konzernrechnungslegung</b> .....	12
51 Organisation der Aufgabenverteilung bei der Konzernabschlusserstellung.....	12
52 Organisation der konzerninternen Berichterstattung bei der Konzernabschlusserstellung .....	13
<b>6 Theorien des Konzernabschlusses</b> .....	14
61 Die Bedeutung von Theorien des Konzernabschlusses.....	14
62 Die Einheitstheorie.....	15
63 Die Interessentheorie .....	17
631. Der interessentheoretische Grundgedanke.....	17
632. Die Interessentheorie mit partieller Konsolidierung.....	18
633. Die Interessentheorie mit Vollkonsolidierung.....	19
64 Kritische Würdigung der Einheitstheorie und der Interessentheorie .....	19
<b>7 Die Vorschriften zur Konzernrechnungslegung im Überblick</b> .....	21
71 Die EG-Richtlinie(-n) als Grundlage der deutschen Konzernrechnungslegungsvorschriften .....	21
72 Die Vorschriften des HGB und des PublG zur Konzernrechnungslegung .....	23
73 Die Regelungen des DRSC zur Konzernrechnungslegung .....	28

74	Die Regelungen des Deutschen Corporate-Governance-Kodexes zur Konzernrechnungslegung .....	31
75	Die Vorschriften des IASB zur Konzernrechnungslegung .....	33
<b>Kapitel II: Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses</b>		
<b>1</b>	<b>Die Zwecke des handelsrechtlichen Konzernabschlusses .....</b>	39
11	Überblick.....	39
12	Die Elemente des Zwecksystems beim Konzernabschluss .....	41
121.	Dokumentation .....	41
122.	Rechenschaft .....	42
123.	Kapitalerhaltung aufgrund von Informationen .....	43
124.	Kompensation der Mängel des Einzelabschlusses im Konzernabschluss .....	45
13	Die Beziehungen innerhalb des Zwecksystems .....	49
<b>2</b>	<b>Inhalt und Bedeutung der Generalnorm .....</b>	50
21	Funktion der Generalnorm und ihr Verhältnis zu den Einzelvorschriften .....	50
22	Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns .....	52
221.	Die Vermögenslage des Konzerns .....	52
222.	Die Finanzlage des Konzerns.....	54
223.	Die Ertragslage des Konzerns .....	55
224.	Die wirtschaftliche Lage „des Konzerns“ .....	56
23	Der Hinweis auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) in der Generalnorm des § 297 Abs. 2 Satz 2 .....	57
24	Erläuterungspflichten im Konzernanhang gemäß § 297 Abs. 2 .....	58
25	Das Verhältnis des § 297 Abs. 3 Satz 1 zur Generalnorm .....	59
<b>3</b>	<b>Die Grundsätze ordnungsmäßiger Konzernrechnungslegung (GoK).....</b>	60
31	Bedeutung und Ermittlung der GoK.....	60
32	Systematisierung der GoK.....	64
33	Die Elemente des GoK-Systems .....	65
331.	Zu beachtende Grundsätze bei der Aufstellung der HB II .....	65
331.1	Die Grundsätze der Einheitlichkeit von Ansatz, Bewertung, Ausweis, Währung und Stichtag in der HB II.....	65
331.2	Die für den Konzernabschluss relevanten GoB.....	67
332.	Zu beachtende Grundsätze bei der Aufstellung des Summenabschlusses .....	71
333.	Die Grundsätze ordnungsmäßiger Konsolidierung (GoKons).....	71
<b>4</b>	<b>Zwecke und Grundsätze des Konzernabschlusses nach IFRS .....</b>	77

**Kapitel III: Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises**

<b>1 Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses</b> .....	83
11 Überblick über die Pflichten zur Aufstellung, Prüfung und Offenlegung eines Konzernabschlusses.....	83
12 Aufstellungspflicht nach HGB .....	85
121. Das Konzept des beherrschenden Einflusses .....	85
122. Die Kriterien des beherrschenden Einflusses .....	86
122.1 Beherrschender Einfluss .....	86
122.2 Mehrheit der Stimmrechte.....	87
122.3 Bestellungs- und Abberufungsrecht .....	88
122.4 Beherrschender Einfluss aufgrund von Vertrag oder Satzung.....	89
122.5 Mehrheit der Chancen und Risiken .....	90
123. Zurechnung und Abzug von Rechten .....	91
13 Aufstellungspflicht nach PublG.....	93
14 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses .....	95
141. Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Teilkonzernabschlusses durch einen übergeordneten Konzernabschluss.....	95
141.1 Überblick .....	95
141.2 Das Tannenbaumprinzip .....	96
141.3 Rechtsform und Sitz des übergeordneten Unternehmens .....	97
141.4 Anforderungen an den befreien Konzernabschluss.....	98
141.5 Ausnahmen von der Befreiung.....	100
142. Größenabhängige Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses .....	100
<b>2 Auf den Konzernabschluss anzuwendende Vorschriften</b> .....	103
<b>3 Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises</b> .....	104
31 Die Stufenkonzeption des HGB .....	104
32 Der Vollkonsolidierungskreis.....	106
321. Grundsätzliche Einbeziehungspflicht .....	106
322. Ausnahmen von der Vollkonsolidierung.....	106
322.1 Überblick .....	106
322.2 Das Einbeziehungswahlrecht bei einer Beschränkung der Rechte des Mutterunternehmens .....	108
322.3 Das Einbeziehungswahlrecht bei unverhältnismäßig hohen Kosten bzw. unangemessenen Verzögerungen.....	110
322.4 Das Einbeziehungswahlrecht bei ausschließlich zur Weiterveräußerung gehaltenen Anteilen.....	111
322.5 Das Einbeziehungswahlrecht für unwesentliche Tochterunternehmen .....	112
323. Berichtspflichten bei Änderungen des Vollkonsolidierungskreises.....	113
33 Quotal einzubeziehende Unternehmen (Quotenkonsolidierungskreis).....	115
34 Nach der Equity-Methode zu bilanzierende Unternehmen.....	115

35	Zu Anschaffungskosten bewertete Anteile .....	116
36	Zusammenfassender Überblick und Würdigung der Stufenkonzeption .....	117
<b>4</b>	<b>Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und die Abgrenzung des Konsolidierungskreises nach IFRS .....</b>	<b>118</b>
41	Die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses nach IFRS .....	118
411.	Formen der Berücksichtigung von Anteilen im IFRS-Konzernabschluss .....	118
412.	Das Kriterium der Beherrschung .....	119
413.	Befreiung von der Konzernrechnungslegungspflicht nach IFRS .....	120
42	Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises nach IFRS .....	121
421.	Der Vollkonsolidierungskreis nach IFRS .....	121
422.	Sonstige einzubeziehende Unternehmen nach IFRS .....	123

## **Kapitel IV: Der Grundsatz der Einheitlichkeit**

<b>1</b>	<b>Überblick .....</b>	<b>127</b>
<b>2</b>	<b>Die Einheitlichkeit der Stichtage .....</b>	<b>129</b>
21	Der Grundsatz des einheitlichen Abschlussstichtages .....	129
22	Vereinheitlichung des Abschlussstichtages durch Zwischenabschlüsse .....	130
23	Ersatzmaßnahmen bei Verzicht auf Zwischenabschlüsse im Fall abweichender Stichtage .....	131
24	Die Einheitlichkeit der Stichtage nach IFRS .....	134
<b>3</b>	<b>Die Einheitlichkeit der Abschlussinhalte .....</b>	<b>136</b>
31	Die Einheitlichkeit des Ansatzes .....	136
311.	Einheitliche Ansatzvorschriften für den Konzernabschluss .....	136
312.	Neuausübung von Ansatzwahlrechten .....	138
313.	Erforderliche Anpassungsmaßnahmen zur Vereinheitlichung der Bilanzansätze .....	139
32	Die Einheitlichkeit der Bewertung .....	140
321.	Der Grundsatz konzerneinheitlicher Bewertung .....	140
322.	Neuausübung von Bewertungswahlrechten .....	141
323.	Erforderliche Anpassungsmaßnahmen zur Vereinheitlichung der Bewertung .....	142
324.	Ausnahmen vom Grundsatz konzerneinheitlicher Bewertung .....	143
33	Die Einheitlichkeit des Ausweises .....	144
34	Die Einheitlichkeit der Abschlussinhalte nach IFRS .....	146
<b>4</b>	<b>Die Währungsumrechnung .....</b>	<b>147</b>
41	Das Umrechnungsproblem .....	147
42	Die traditionellen Umrechnungsmethoden .....	149
421.	Die Stichtagskursmethode .....	149
422.	Die Zeitbezugsmethode .....	153
423.	Kritische Würdigung der dargestellten Verfahren .....	161
43	Das Konzept der funktionalen Währung .....	163
44	Die Währungsumrechnung nach IFRS .....	165

**Kapitel V: Die Vollkonsolidierung**

<b>1 Die Kapitalkonsolidierung .....</b>	171
11 Die Aufgabe der Kapitalkonsolidierung .....	173
12 Die Kapitalkonsolidierung nach der Erwerbsmethode.....	174
121. Die Konzeption und der Ursprung der Erwerbsmethode.....	174
122. Die Ausprägungen der Erwerbsmethode .....	177
123. Die in die Kapitalkonsolidierung einzubeziehenden Bilanzposten.....	178
123.1 Die konsolidierungspflichtigen Anteile des Mutterunternehmens .....	178
123.2 Das konsolidierungspflichtige Eigenkapital des Tochterunternehmens .....	181
124. Der für die Verrechnung der Anteile mit dem anteiligen Eigenkapital maßgebende Zeitpunkt .....	185
125. Die Technik der Kapitalkonsolidierung nach der Erwerbsmethode.....	188
125.1 Überblick und Ausgangsbeispiel .....	188
125.2 Die Neubewertungsmethode.....	191
125.21 Die Erstkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode.....	191
125.22 Die Folgekonsolidierung nach der Neubewertungsmethode .....	197
125.3 Die Buchwertmethode.....	203
125.31 Die Erstkonsolidierung nach der Buchwertmethode.....	203
125.32 Die Folgekonsolidierung nach der Buchwertmethode .....	209
125.4 Der Vergleich von Neubewertungsmethode und Buchwertmethode .....	213
126. Der Charakter und die Behandlung verbleibender Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung .....	216
126.1 Überblick .....	216
126.2 Der verbleibende aktive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung (GoF) .....	217
126.3 Der verbleibende passive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung .....	224
126.4 Technische Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung .....	225
126.5 Gesonderter Ausweis aktiver und passiver Unterschiedsbeträge.....	226
127. Die Anteile nicht beherrschender Gesellschafter.....	227
13 Die Kapitalkonsolidierung nach IFRS .....	228
131. Die Technik der Kapitalkonsolidierung .....	228
131.1 Die Anwendung der Erwerbsmethode in der Kapitalkonsolidierung.....	228
131.2 Die Bilanzierungsalternativen eines Geschäfts- oder Firmenwertes aus der Kapitalkonsolidierung .....	231
131.3 Die Folgebewertung eines Geschäfts- oder Firmenwertes nach dem impairment only approach.....	237
132. Zusammenfassender Vergleich der Kapitalkonsolidierung nach HGB und IFRS ...	246
<b>2 Die Schuldenkonsolidierung.....</b>	249
21 Die Aufgabe der Schuldenkonsolidierung .....	251
22 Die in die Schuldenkonsolidierung einzubeziehenden Bilanzposten .....	252
23 Konsolidierungsmaßnahmen bei einzelnen wichtigen Bilanzposten .....	254

231. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital.....	254
232. Geleistete und erhaltene Anzahlungen .....	254
233. Konzerninterne Anleihen.....	255
234. Rückstellungen .....	256
235. Haftungsverhältnisse.....	258
<b>24 Entstehung und Behandlung von Aufrechnungsdifferenzen .....</b>	<b>259</b>
241. Überblick .....	259
242. Unechte Aufrechnungsdifferenzen .....	260
243. Stichtagsbedingte Aufrechnungsdifferenzen .....	261
244. Echte Aufrechnungsdifferenzen.....	261
244.1 Entstehungsursachen echter Aufrechnungsdifferenzen .....	261
244.2 Die Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen im Entstehungsjahr.....	262
244.3 Die Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen in Folgejahren .....	264
244.4 Beispiel zur Behandlung echter Aufrechnungsdifferenzen .....	267
244.5 Aufrechnungsdifferenzen bei erstmaliger Schuldenkonsolidierung.....	272
25 Der Verzicht auf die Schuldenkonsolidierung .....	273
26 Die Schuldenkonsolidierung nach IFRS .....	274
<b>3 Die Zwischenergebniseliminierung.....</b>	<b>277</b>
31 Die Aufgabe der Zwischenergebniseliminierung.....	279
32 Die Ermittlung der Zwischenergebnisse .....	283
321. Methodisches Vorgehen bei der Ermittlung der Zwischenergebnisse.....	283
322. Die Ermittlung des Einzelbilanzwertes .....	287
323. Die Ermittlung des Konzernbilanzwertes.....	295
323.1 Konzernanschaffungskosten .....	295
323.2 Konzernherstellungskosten .....	295
324. Die Technik der Zwischenergebniseliminierung .....	300
33 Die Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz .....	304
331. Überblick .....	304
332. Die erfolgswirksame Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz.....	307
333. Die erfolgsneutrale Verrechnung von Zwischenergebnissen in der Konzernbilanz .....	308
34 Der Verzicht auf die Zwischenergebniseliminierung .....	308
35 Die Zwischenergebniseliminierung nach IFRS .....	309
<b>4 Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....</b>	<b>311</b>
41 Die Aufgabe der Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	313
42 Die Technik der Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	316
421. Die Grundkonzeption .....	316
422. Die Konsolidierungstechnik bei Anwendung des GKV .....	318
422.1 Aus der Konzern-GuV vollständig zu eliminierende Geschäftsvorfälle .....	318
422.2 Lieferungen und Leistungen aus Sicht des Konzerns .....	320

422.3	Herstellung oder Weiterverarbeitung von Vermögensgegenständen aus Sicht des Konzerns.....	322
422.4	Ergebniswirksamer Verbrauch aus Sicht des Konzerns.....	324
423.	Die Konsolidierungstechnik bei Anwendung des UKV .....	326
423.1	Aus der Konzern-GuV vollständig zu eliminierende Geschäftsvorfälle.....	326
423.2	Lieferungen und Leistungen aus Sicht des Konzerns.....	327
423.3	Herstellung oder Weiterverarbeitung von Vermögensgegenständen aus Sicht des Konzerns.....	328
423.4	Ergebniswirksamer Verbrauch aus Sicht des Konzerns.....	329
424.	Besonderheiten der Konsolidierungstechnik bei Ergebnisübernahmen .....	330
425.	Besonderheiten der Konsolidierungstechnik bei selberstellten bzw. weiterverarbeiteten, konzernintern verkauften Vermögensgegenständen.....	332
43	Der Verzicht auf die Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	336
431.	Der Wesentlichkeitsgrundsatz bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung.....	336
432.	Von der Grundkonzeption aufgrund des Wesentlichkeitsgrundsatzes abweichende Konsolidierungstechnik.....	337
44	Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung nach IFRS.....	337

## Kapitel VI: Die Quotenkonsolidierung

1	Die Konzeption der Quotenkonsolidierung .....	341
2	Die Anwendungsvoraussetzungen für die Quotenkonsolidierung .....	342
3	Die Technik der Quotenkonsolidierung .....	347
31	Vorbemerkung.....	347
32	Die Schritte zur Erstellung des Summenabschlusses .....	347
33	Die Konsolidierungsbereiche bei der Quotenkonsolidierung .....	349
34	Beispiel zur Anwendung der Quotenkonsolidierung.....	350
4	Würdigung der Quotenkonsolidierung .....	357
5	Die bilanzielle Behandlung von joint arrangements nach IFRS.....	360

## Kapitel VII: Die Equity-Methode

1	Überblick.....	367
2	Der Anwendungsbereich der Equity-Methode.....	370
21	Die Anwendung der Equity-Methode auf typische assoziierte Unternehmen .....	370
211.	Überblick über die Kriterien für ein typisches assoziiertes Unternehmen .....	370
212.	Das Kriterium der Beteiligung.....	370
213.	Das Kriterium des maßgeblichen Einflusses .....	372
213.1	Vorbemerkung.....	372
213.2	Indikatoren für das Vorliegen eines maßgeblichen Einflusses.....	372
213.3	Die Assoziierungsvermutung .....	373
22	Die Anwendung der Equity-Methode auf untypische assoziierte Unternehmen .....	375

<b>3 Die Technik der Equity-Methode .....</b>	377
31 Erstmalige Anwendung der Equity-Methode.....	377
32 Fortschreibung des Equity-Wertes in den Folgejahren .....	379
33 Beispiel zur Equity-Methode.....	381
34 Vergleich der Equity-Methode mit der Quotenkonsolidierung und der Vollkonsolidierung.....	384
<b>4 Sonstige Probleme bei der Anwendung der Equity-Methode .....</b>	387
41 Die einheitliche Bewertung bei Anwendung der Equity-Methode .....	387
42 Die Zwischenergebniseliminierung bei Anwendung der Equity-Methode .....	389
43 Der Charakter der Equity-Methode .....	390
<b>5 Die Anwendung der Equity-Methode nach IFRS.....</b>	391
51 Der Anwendungsbereich der Equity-Methode nach IFRS.....	391
52 Die Merkmale eines assoziierten Unternehmens nach IFRS.....	394
53 Die Technik der Equity-Methode nach IFRS.....	395

## Kapitel VIII: Einzelfragen der Konzernrechnungslegung

<b>1 Die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern .....</b>	401
11 Grundlagen .....	403
12 Die Kettenkonsolidierung im mehrstufigen Konzern.....	405
121. Die Vorgehensweise der Kettenkonsolidierung.....	405
122. Die Kettenkonsolidierung im mehrstufigen Konzern ohne nicht beherrschende Gesellschafter .....	406
122.1 Das Ausgangsbeispiel.....	406
122.2 Die Kettenkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode.....	407
122.3 Die Kettenkonsolidierung nach der Buchwertmethode.....	410
123. Die Kettenkonsolidierung im mehrstufigen Konzern mit nicht beherrschenden Gesellschaftern.....	412
123.1 Das Ausgangsbeispiel.....	412
123.2 Die Ermittlung der für die Kettenkonsolidierung maßgeblichen Beteiligungsquote am Enkelunternehmen .....	413
123.3 Die Kettenkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode .....	417
123.31 Die Anwendung der multiplikativen Methode.....	417
123.32 Die Anwendung der additiven Methode .....	421
123.33 Die Eignung des Kettenzwischenabschlusses als Teilkonzernabschluss .....	424
123.4 Die Kettenkonsolidierung nach der Buchwertmethode .....	428
123.41 Die Anwendung der multiplikativen Methode.....	428
123.42 Die Anwendung der additiven Methode .....	431
123.43 Die Eignung des Kettenzwischenabschlusses als Teilkonzernabschluss .....	434
123.5 Sonderfragen des konsolidierungspflichtigen Eigenkapitals im Kettenzwischenabschluss .....	435

13	Die Simultankonsolidierung nach dem Gleichungsverfahren .....	436
14	Die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern nach IFRS.....	438
<b>2</b>	<b>Änderungen bestehender Beteiligungsverhältnisse .....</b>	<b>441</b>
21	Grundlagen .....	443
22	Die Entkonsolidierung.....	444
221.	Grundlagen der Entkonsolidierung .....	444
222.	Der Verrechnungszeitpunkt für die Entkonsolidierung .....	445
223.	Die Behandlung konsolidierter Vorgänge .....	445
224.	Die Ermittlung des Entkonsolidierungserfolges des Konzerns.....	446
224.1	Die Verfahren für die Ermittlung des Entkonsolidierungserfolges des Konzerns.....	446
224.2	Die Ermittlung des Entkonsolidierungserfolges des Konzerns bei vollständiger Veräußerung einer Beteiligung ohne nicht beherrschende Gesellschafter .....	450
224.3	Die Ermittlung des Entkonsolidierungserfolges des Konzerns bei vollständiger Veräußerung einer Beteiligung mit nicht beherrschenden Gesellschaftern .....	453
225.	Der Ausweis der Beteiligungsveräußerung.....	458
23	Die Übergangskonsolidierung .....	459
231.	Die Übergangskonsolidierung ohne Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode.....	459
231.1	Grundlagen der Übergangskonsolidierung ohne Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode.....	459
231.2	Statuswahrender Erwerb von zusätzlichen Anteilen an Tochterunternehmen .....	460
231.3	Statuswahrende Veräußerung von Anteilen an Tochterunternehmen .....	461
231.4	Eigenkapitalverändernde Maßnahmen im Tochterunternehmen .....	465
232.	Die Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode.....	467
232.1	Grundlagen der Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode.....	467
232.2	Anwendungsfälle der Übergangskonsolidierung mit Wechsel der Konsolidierungs- bzw. Bewertungsmethode.....	469
232.21	Übergangskonsolidierung mit Aufwärtswechsel .....	469
232.22	Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel .....	470
24	Änderungen bestehender Beteiligungsverhältnisse nach IFRS .....	471
<b>3</b>	<b>Latente Steuern im Konzernabschluss .....</b>	<b>477</b>
31	Gesetzliche Vorschriften und Grundlagen .....	479
32	Ebenen der Bilanzierung latenter Steuern.....	483
321.	Überblick .....	483
322.	Latente Steuern aus der Vereinheitlichung der Jahresabschlüsse .....	484
323.	Latente Steuern aus Konsolidierungsmaßnahmen .....	485

323.1	Überblick .....	485
323.2	Latente Steuern aus der Voll- und Quotenkonsolidierung .....	485
323.21	Latente Steuern aus der Kapitalkonsolidierung .....	485
323.22	Latente Steuern aus der Schuldenkonsolidierung .....	488
323.23	Latente Steuern aus der Zwischenergebniseliminierung .....	489
323.3	Latente Steuern aus der Anwendung der Equity-Methode .....	491
33	Die Ermittlung und Bewertung latenter Steuern .....	492
34	Der Ausweis latenter Steuern im Konzernabschluss .....	494
35	Latente Steuern im Konzernabschluss nach IFRS .....	495
351.	Die Konzeption der Bilanzierung latenter Steuern nach IFRS .....	495
352.	Ebenen der Bilanzierung latenter Steuern nach IFRS .....	498
352.1	Überblick .....	498
352.2	Latente Steuern aus der Vollkonsolidierung nach IFRS .....	498
352.21	Latente Steuern aus der Kapitalkonsolidierung nach IFRS .....	498
352.22	Latente Steuern aus der Schuldenkonsolidierung nach IFRS .....	499
352.23	Latente Steuern aus der Zwischenergebniseliminierung nach IFRS .....	500
352.3	Latente Steuern aus der Anwendung der Equity-Methode nach IFRS .....	500
352.4	Latente Steuern aus konzerninternen Ergebnisübernahmen nach IFRS .....	501
353.	Die Ermittlung und Bewertung latenter Steuern nach IFRS .....	502
354.	Der Ausweis latenter Steuern nach IFRS .....	502
4	<b>Die Gliederung von Konzernbilanz und Konzern-GuV .....</b>	505
41	Anwendung der Gliederungsvorschriften für den Einzelabschluss .....	507
42	Abweichungen aufgrund der Besonderheiten des Konzernabschlusses .....	508
421.	Gesetzlich geregelte Abweichungen von der Gliederung des Einzelabschlusses .....	508
422.	Gesetzlich nicht geregelte Abweichungen von der Gliederung des Einzelabschlusses .....	509
43	Die Gliederung von Konzernbilanz und Konzern-Gesamtergebnisrechnung nach IFRS .....	514
431.	Überblick über die Gliederungsvorschriften gemäß IAS 1 bzw. IFRS 18 .....	514
432.	Die Gliederungsvorschriften für die Konzernbilanz gemäß IAS 1 bzw. IFRS 18 .....	515
433.	Die Gliederungsvorschriften für die Konzern-Gesamtergebnisrechnung gemäß IAS 1 bzw. IFRS 18 .....	520

**Kapitel IX: Der Konzernanhang**

<b>1 Zweck, Rechtsgrundlagen und Struktur des Konzernanhangs</b> .....	537
11 Der Zweck des Konzernanhangs.....	537
12 Überblick über die Rechtsgrundlagen.....	538
13 Die Struktur des Konzernanhangs .....	539
<b>2 Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Konzernabschlusses</b> .....	540
<b>3 Angaben zum Konsolidierungskreis</b> .....	541
<b>4 Angaben zu den Grundlagen der Rechnungslegung</b> .....	542
<b>5 Angaben zu einzelnen Posten der Konzernbilanz und Konzern-GuV</b> .....	545
<b>6 Ausgewählte sonstige Pflichtangaben</b> .....	547
61 Berichterstattung über Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen.....	547
62 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ablauf des Konzerngeschäftsjahres.....	549
63 Angaben aufgrund ausgewählter DRS .....	550
<b>7 Freiwillige Angaben</b> .....	554
<b>8 Der Konzernanhang nach IFRS</b> .....	554

**Kapitel X: Die Kapitalflussrechnung**

<b>1 Rechtsgrundlagen für die Aufstellung einer Kapitalflussrechnung</b> .....	561
<b>2 Zweck einer Kapitalflussrechnung und Formen ihrer Erstellung</b> .....	562
<b>3 Der zugrunde liegende Finanzmittelfonds</b> .....	564
<b>4 Die Gliederung der Kapitalflussrechnung</b> .....	564
41 Überblick.....	564
42 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit .....	565
43 Cashflow aus der Investitionstätigkeit .....	567
44 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit .....	568
45 Der Fondsänderungsnachweis .....	568
<b>5 Die konzernabschlusspezifischen Besonderheiten der Kapitalflussrechnung</b> .....	569
51 Wege der Erstellung einer Konzernkapitalflussrechnung.....	569
52 Die Auswirkung der Währungsumrechnung auf die Kapitalflussrechnung.....	570
53 Die Berücksichtigung von Änderungen des Konsolidierungskreises in der Kapitalflussrechnung.....	571
<b>6 Die Kapitalflussrechnung nach IFRS</b> .....	573

**Kapitel XI: Die Segmentberichterstattung**

<b>1</b> Sinn und Zweck der Segmentberichterstattung .....	579
<b>2</b> Theoretische Grundlagen der Segmentberichterstattung.....	579
<b>3</b> Die Segmentberichterstattung nach DRS.....	581
31 Rechtsgrundlagen für die Aufstellung einer Segmentberichterstattung .....	581
32 Abgrenzung der angabepflichtigen Segmente.....	582
33 Angabepflichtige Segmentinformationen .....	583
<b>4</b> Die Segmentberichterstattung nach IFRS.....	585

**Kapitel XII: Die Darstellung von Eigenkapitalveränderungen**

<b>1</b> Die Bedeutung der Darstellung von Eigenkapitalveränderungen .....	593
<b>2</b> Die eigenkapitalverändernden Sachverhalte im Überblick.....	593
<b>3</b> Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach DRS.....	596
<b>4</b> Die Darstellung der Ergebnisverwendung im Konzernabschluss.....	600
41 Die Bedeutung der Darstellung der Ergebnisverwendung im Konzernabschluss.....	600
42 Die Darstellung der Ergebnisverwendung in der Konzernbilanz und der Konzern-GuV	601
<b>5</b> Die Darstellung der Eigenkapitalveränderungen nach IFRS .....	603

**Kapitel XIII: Der Konzernlagebericht**

<b>1</b> Der Zweck des Konzernlageberichts.....	609
<b>2</b> Der Inhalt des Konzernlageberichts.....	612
21 Grundsätze ordnungsmäßiger Konzernlageberichterstattung.....	612
22 Angaben nach § 315 Abs. 1 HGB.....	613
221. Darstellung von Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns.....	613
222. Analyse von Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns .....	615
223. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung des Konzerns einschließlich der wesentlichen Chancen und Risiken .....	616
224. Versicherung der Mitglieder des vertretungsberechtigten Organs.....	621
23 Angaben im Konzernlagebericht nach § 315 Abs. 2 HGB.....	621
231. Finanzrisiken .....	621
232. Forschung und Entwicklung des Konzerns.....	622
233. Zweigniederlassungen .....	624
234. Internes Kontrollsysteem und Risikomanagementsystem.....	624
24 Übernahmerelevante Angaben nach § 315a HGB.....	625
25 Nichtfinanzielle Konzernerklärung.....	626
26 Konzernerklärung zur Unternehmensführung .....	630
27 Freiwillige Angaben im Konzernlagebericht .....	632
<b>3</b> Zusammenfassung von Konzernlagebericht und Lagebericht des Mutterunternehmens .....	634

<b>4 Zusatzberichte</b> .....	634
41 Konzernzahlungsbericht.....	634
42 Vergütungsbericht.....	635
<b>5 Der „Konzernlagebericht“ nach IFRS</b> .....	637

## Quellenverzeichnis

<b>1 Verzeichnis der Kommentare und Handbücher zur Bilanzierung</b> .....	641
<b>2 Verzeichnis der Aufsätze, Monographien und Beiträge in Sammelwerken</b> .....	643
<b>3 Verzeichnis der Geschäftsberichte</b> .....	671
<b>4 Verzeichnis der Rechtsquellen der EG/EU</b> .....	671
<b>5 Verzeichnis der Gesetze</b> .....	672
<b>6 Verzeichnis der Rechtsprechung</b> .....	674
61 Bundesgerichtshof (BGH).....	674
62 Europäischer Gerichtshof (EuGH).....	674
63 Oberlandesgericht (OLG) Frankfurt am Main.....	674
<b>7 Verzeichnis der Materialien aus dem Gesetzgebungs- oder Standardsetzungsprozess</b> .....	674
71 Deutschland.....	674
72 Zur internationalen Rechnungslegung.....	676
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	677